



An die  
Eltern und Erziehungsberechtigten  
der Schülerinnen und Schüler  
im Schulkreis Veltheim-Wülflingen

Winterthur, 30. Juni 2021

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte

**1. Repetitive Testungen – Wie weiter**

In unserem Schulkreis werden seit einigen Wochen an allen Schulen bei den 1. -3. Klassen Spucktests auf freiwilliger Basis angeboten.

**2. Momentane Situation & Erkenntnisse:**

- Trotz kantonsweit sinkenden Ansteckungszahlen haben wir immer wieder einige positive Fälle.
- Der administrative Aufwand, repetitive Testungen durchzuführen, ist für die Schulen hoch und muss noch vereinfacht werden.
- Quarantäne für ganze Klassen können bei einer Teilnahme an den repetitiven Testungen nun reduziert werden

[https://www.zh.ch/content/dam/zhweb/bilder-dokumente/themen/gesundheit/corona/testsbetriebeschulen/positiver\\_pool\\_und\\_quarantaenerleichterung\\_in\\_schulen\\_20210510.pdf](https://www.zh.ch/content/dam/zhweb/bilder-dokumente/themen/gesundheit/corona/testsbetriebeschulen/positiver_pool_und_quarantaenerleichterung_in_schulen_20210510.pdf)



**3. Weiteres Vorgehen & Erklärungen**

**Längerfristig**

- Umgang mit Krisen: Es ist wichtig, dass jede Schule die Vorbereitungen und Abläufe nun für die ganze Schule trifft, damit wir entsprechend eingerichtet sind, sollten die Fallzahlen wieder steigen. Dies geht nur, wenn wir die Abläufe mit den ganzen Schulen einüben und festigen.
- Der administrative Aufwand wird vereinfacht, die Einverständniserklärung wird angepasst.
- Eine administrative Unterstützung durch den Schulärztlichen Dienst wird aufgeleistet.

### **Kurzfristig**

**In den ersten drei Wochen nach den Sommerferien** wird das Angebot der **freiwilligen** repetitiven Testungen auf alle Klassen, ausgenommen der künftigen 1. Kindergartenklassen, ausgeweitet.

- Aufgrund der Sommerferien und der Lockerungsmassnahmen erwarten wir eine erhöhte Mobilität der Bevölkerung von Winterthur. Wir möchten allfällige Ansteckungen während den Ferien nach Schulbeginn rasch erkennen. Positive Fälle können so rasch erkannt und eine dadurch grössere Verbreitung aufgefangen werden.
- Die Schulen werden unterstützt, sich präventiv auf Krisen, wie die Pandemie eine ist, flächendeckend noch besser vorzubereiten und Abläufe mit allen involvierten Stellen noch besser zu koordinieren und zu festigen.
- Je nach Fallzahlen kann das Testangebot nach drei Wochen wieder reduziert werden. Falls die Ansteckungen danach wieder ansteigen, sind die Voraussetzungen für eine unkomplizierte Wiederaufnahme der repetitiven Testungen geschaffen.

**Bitte geben Sie die beiliegende Einverständniserklärung bis am 9. Juli 2021 in der Schule ab.**  
**Bei Fragen wenden Sie sich gerne direkt an den Schulärztlichen Dienst. Tel: 079 801 42 35**

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und wünschen Ihnen und Ihrer Familie alles Gute und einen schönen Sommer.

Freundliche Grüsse



René Schürmann  
Präsident

## **Freiwillige wiederholte Corona-Tests an der Schule - Wie weiter?**

Die Sommer-Ferien kommen.

Reisen ins Ausland sind wieder möglich.

Ab dem 23. August 2021 sind alle wieder da.

Wir wollen die Corona-Situation beruhigen helfen.

Die Schulen wollen sich für Krisen noch besser vorbereiten.

Wenn die Fallzahlen wieder steigen.

**Wir möchten alle testen.**

**Vorläufig während den ersten 3 Wochen im neuen Schuljahr.**

Nachher können wir wahrscheinlich wieder weniger testen.

Die neuen Kinder im 1. Kinder-Garten testen wir noch nicht.

**Bitte geben Sie die Einverständnis-Erklärung in der Schule ab.**

**Bis am 9. Juli.**

**Bei Fragen wenden Sie sich gerne direkt an den Schulärztlichen Dienst.**

**Tel: 079 801 42 35**

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und einen schönen Sommer.